

19.

1234, 6. November. Die Landgrafen Heinrich, Konrad und Hermann übergeben dem Deutschmeister Heinrich von Hohenlohe sehr umfangliche Besitzungen in Thüringen, wodurch die Commende Griefstedt gegründet wird. Zeugen: Graf Heinrich von Stalberg, Rudolph Schenk von Bargila, Berthous Truchseß von Slatheim, Friedrich von Drifurte, Dudo von Stein, Eckehard von Sebeche, Albert von Sebeche, Cunemund von Slatheim, Johannes von Herverслеiben, Hermann von Rumrode, Albert von Ebeleiben, Mgr. Johannes von Dorlo, Heinrich Schreiber von Wisen u. A. m. von unsern Angehörigen. Act. in unserer Stadt Homburg A. D. 1234 VIII. Id. Novbr. Ind. VIII.

Urf. vollst. abgedr.: Gudenus l. c. IV, p. 877 sq. —
Uebersetzt: v. Hagke a. a. D., S. 282 f. und
Anderson, Geschichte von Griefstedt, S. 13 f.

20.

1236, 30. Juni. Landgraf Heinrich kauft der Aebtissin Gertrud von Quedlinburg ihre Güter und Patronate in der Mark Duderstadt ab. Unter den Zeugen: Johannes von Herverслеiben.

Erath, Cod. dipl. Quedlinb., No. LXXI, p. 162. Vgl.
Wend a. a. D. III, Urfb., S. 110.

21.

1240, 15. März. Graf Heinrich von Gleichen tritt den Prediger-
mönchen in Erfurt gewisse Plätze daselbst ab. Zeugen:
Graf Heinrich von Schwarzburg, Albert von Herverს-
leyben u. v. A. Erfordiae A. D. 1240. Ind. V.
Idus Martii.

Vollst. abgedr.: Sagittar, Hist. der Grafschaft Gleichen,
S. 59. Koch, Graf Elger von Hohnstein, S. 55 f.

22.

1241, 2. März. Landgraf Heinrich verlegt den Jahrmarkt von
Heusdorf nach Sulza. Zeugen: Berthous Truchseß